

Hygienekonzept DAS DA THEATER
ZUSAMMEN IST MAN WENIGER ALLEIN

Veranstaltungsort: DAS DA THEATER, Liebigstraße 9, 52070 Aachen

Veranstaltung: *Zusammen ist man weniger allein*, Schauspiel

Stand: 02. September 2021

Allgemeines

Bei dem Hygienekonzept des DAS DA THEATERS in Aachen für die Veranstaltung *Zusammen ist man weniger allein* geht es im Wesentlichen darum, das Übertragungsrisiko bei Künstler*innen, Besucher*innen, Servicemitarbeiter*innen sowie allen bei der Veranstaltung tätigen Personen zu minimieren. Gleichzeitig soll die Aufenthaltsqualität beim Veranstaltungsbesuch für die Besucher*innen so hoch wie möglich gehalten werden. Es wird höflichst darauf hingewiesen, dass die im Hygienekonzept vorgeschlagenen Maßnahmen von allen anwesenden Personen strengstens einzuhalten sind, da es ansonsten zu einem Ausschluss aus der Veranstaltung kommen kann. Es sitzen nur Zuschauer zusammen in einem abgetrennten Bereich, die auch zusammen gebucht haben und dabei bestätigt haben, aus einem Haushalt zu kommen.

Gesetzliche Grundlagen

- Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) vom 17. August 2021

Grundsätze und Hygieneregeln für die Veranstaltung

Grundregeln: Die Gesundheit aller Beteiligten (Mitarbeiter*innen, externe Künstler*innen, Servicepersonal, Publikum, Dienstleister, u.a.) hat höchste Priorität!

Die Besucherkapazität der Veranstaltung beträgt 100 Personen, die ursprüngliche Gesamtkapazität der Spielstätte beträgt 172 Plätze. Die Kapazität wurde also auf 60 % der Auslastung verringert.

Bei der Durchführung der Veranstaltungen werden folgende Vorgaben seitens des Veranstalters eingehalten und umgesetzt:

- Der Zugang zum Theater ist nur denjenigen Personen gestattet, welche einen Nachweis über einen vollständigen Covid-19-Impfschutz, eine Genesung (Immunisierung) oder eine negativ-Testung vorweisen können.
Diese Regelung gilt sowohl für Zuschauer*innen als auch für Mitarbeiter*innen.
- Einzelne Personengruppen werden getrennt voneinander, indem ein Platz jeweils zwischen ihnen freigehalten wird.
- Alle Personen im Betrieb reinigen und desinfizieren sich regelmäßig die Hände.
- Die Besuchergruppen werden nacheinander und nie zur gleichen Zeit an ihre Plätze geführt, der Einlass beginnt eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.
- Der Reinigungszyklus für den gesamten Betrieb wird auf dem für die Pandemie-Phase deutlich erhöhtem Niveau gehalten. Dazu gehören die regelmäßige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach

Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden, ebenso wie die mehrfach tägliche Desinfektion von Türklinken, Lichtschaltern etc.

- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen sowie respiratorischen Symptomen jeglicher Schwere sowie Kontaktpersonen zu Covid 19-Fällen werden vom Zutritt ausgeschlossen.
- Künstler*innen, Techniker*innen, Servicepersonal, Mitarbeitende und andere betroffene Personen im Betrieb des DAS DA THEATERS werden auf die allgemeinen Hygieneregeln hingewiesen und regelmäßig über die Vorgaben, Maßnahmen und das korrekte Verhalten persönlich informiert bzw. geschult.
- Durch die neu installierte Lüftungsanlage und die Luftfilteranlagen (Roomguards) ist durchgehend für sehr gut belüftete Räumlichkeiten gesorgt.

Diese grundsätzlichen Maßnahmen sind von Zuschauer*innen unbedingt einzuhalten:

- Alle Personen reinigen und desinfizieren sich regelmäßig die Hände. Bitte nutzen Sie hierfür die bereitgestellten Handdesinfektionsstationen und die Waschbecken in den Sanitärräumen.
- Die medizinischen Masken sind ab dem Betreten des Theaters – beim Ein- und Auslass, im Entree und Foyer, auf dem Weg zum Sitzplatz und zur Toilette – zu tragen. Ausschließlich auf dem Sitzplatz beim Verzehr von Speisen und Getränken darf die Maske abgelegt werden.
- Das Tragen einer medizinischen Maske gilt nicht für Kinder bis zum Schuleintritt und für Personen, die aus medizinischen Gründen keine Mund-Nase-Bedeckung tragen können. In diesem Fall müssen betroffene Zuschauer*innen eine ärztliche Bescheinigung vorweisen. Falls das dauerhafte Tragen einer Maske zu Beeinträchtigungen führt, kann sie durch das Tragen eines das Gesicht vollständig bedeckenden Visiers ersetzt werden.

Einlasskonzept

Der Einlass wird von den verantwortlichen Personen vor Ort geregelt. Die Anzahl von Ordnern und Vorderhauspersonal ist noch einmal erhöht worden. Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten – dies dient der Sicherheit aller Zuschauer*innen.

- Bei einer Schlangenbildung am Einlasspunkt ist unbedingt der geltende Mindestabstand zu den anderen Personen oder Personengruppen einzuhalten.
- Personen, die offensichtlich Erkältungssymptome zeigen, erhalten keinen Zutritt.
- Das Foyer des Theaters ist deutlich vergrößert worden. Dadurch entzerrt sich die Situation beim Aufenthalt.

Für Rückfragen und weitere Informationen können Sie sich jederzeit an unser Service-Personal wenden.